Medienmitteilung

Luftfahrt auch in Zeiten von Corona sichern! Sicheres Reisen durch Covid-19 Tests gewährleisten - Ein Hilferuf der Gewerkschaften der Luftfahrt

Unbestritten hat der Schutz der Bevölkerung, der Reisenden und der Mitarbeitenden im Luftverkehr vor Covid-19-Ansteckungen Priorität. Das aktuelle Quarantäne-Regime wirft allerdings Fragen auf und verschärft die Krise im Luftverkehr weiter. Inwieweit damit die Sicherheit für Passagiere, Bevölkerung und Arbeitnehmende wirklich verbessert wird, ist nicht geklärt. Mit der aktuellen Regelung wir ein Klima der Angst vor dem Fliegen, sowohl für Passagiere als auch für die Mitarbeitende geschürt. Die unterzeichnenden Gewerkschaften und Angestelltenverbände im Luftverkehr fordern daher dringend, dass ein adäquates Covid-19 Testsystem im Einklang mit den europäischen Staaten angewendet wird. Einseitig rigide Regelungen schaden dem Werkplatz Schweiz und lösen auf unverantwortbare Art und Weise Strukturanpassungen aus, womit bereits kurzfristig vermeidbare (Massen-) Entlassungen riskiert werden.

Sicheres Reisen auch in Zeiten von Corona kann und muss wieder ermöglicht werden.

Die aktuelle Corona-Krise stellt die Luftfahrt vor bis anhin unvorstellbare Herausforderungen. Die Flugbewegungen wurden zeitweise beinahe auf null reduziert. Wir sind faktisch mit einem kollabierenden Markt konfrontiert, indem die Mitarbeitenden im Luftverkehr, aber auch Reisewillige die Leidtragenden sind. Bereits jetzt finden Massenentlassungen im Luftverkehr statt und der Druck auf die oftmals prekären Löhne der Mitarbeitenden wächst dramatisch.

Ein entscheidender Faktor für diesen Marktkollaps ist die enorme Planungsunsicherheit, ausgelöst durch die ständige Neuevaluierung von Risikogebieten. Diese Unsicherheit führt in der Praxis dazu, dass Passagiere aus Angst vor einer Quarantäne auf Besuche von Familien und Bekannten, aber auch auf Geschäftsreisen und Ferien verzichten. Die Unternehmen und die Mitarbeitenden im Luftverkehr sind jedoch dringend darauf angewiesen, dass sich eine Normalisierung der Reisetätigkeit einstellt, damit nicht mittelfristig eine Welle von Insolvenzen durch die Unternehmen im Luftverkehr und in abhängigkeitsstehende Betriebe zieht und somit tausende Arbeitsplätze und Existenzen vernichtet werden.

Sicheres Reisen durch Covid-19 Tests gewährleisten

Was die Schweiz bis anhin nicht schafft, scheint anderen EU-Staaten bereits zu gelingen. Das Vorweisen von negativen Covid-19 Testergebnissen und Testzentren an den Flughäfen ermöglicht Erleichterungen und Ausnahmen zu den geltenden Quarantänebestimmungen.

Die unterzeichnenden Gewerkschaften/Angestelltenverbände des Luftverkehrs verlangen die umgehende Prüfung zur Erleichterung der Quarantänepflicht und keinerlei schärfere Regelungen als in den übrigen europäischen Ländern. Tausende Mitarbeitende im Luftverkehr bangen täglich um ihren Arbeitsplatz und ihre Löhne. Nur durch rasche Massnahmen der Politik, die ein sicheres Reisen für Passagiere und Mitarbeitenden im Luftverkehr gewährleisten, kann die Situation im Luftverkehr wieder stabilisiert werden. Ein kontrolliertes Testen von Einreisenden aus Risikogebieten macht die Quarantäne zumindest teilweise obsolet, gibt Planungssicherheit für Passagiere und Leistungsanbieter und hemmt gleichzeitig die Verbreitung des Virus. Zur mittel- und längerfristigen Sicherung der Arbeitsplätze braucht es JETZT verantwortungsbewusste Massnahmen.

Kontaktpersonen:

VPOD Luftverkehr	Stefan Brülisauer, 076 547 51 21, stefan.bruelisauer@vpod-luftverkehr.ch
Kapers	Sandrine Nikolic-Fuss, 076 379 69 91, sn@kapers.ch
SEV-GATA	Philipp Hadorn, 079 600 96 70, philipp.hadorn@sev-online.ch
Kaufmännischer Verband	Kommunikation, T +41 283 45 13, kommunikation@kfmv.ch